

ENZYKLIKA
DILEXIT NOS
DES HEILIGEN VATERS
FRANZISKUS
ÜBER DIE MENSCHLICHE UND GÖTTLICHE LIEBE
DES HERZENS JESU CHRISTI

III.

DIES IST DAS HERZ, DAS SO SEHR GELIEBT HAT

Vertiefung und Aktualität

82. Das ausdrucksstarke und symbolische Bild des Herzens Christi ist nicht die einzige Ressource, die der Heilige Geist uns gibt, um der Liebe Christi zu begegnen. Es muss immer wieder durch Betrachtung, Lektüre des Evangeliums und geistliche Reifung bereichert, erleuchtet und erneuert werden. Schon Pius XII. sagte, dass die Kirche nicht behauptet, »dass Herz Jesu sei so zu verstehen, dass in ihm enthalten sei und angebetet werde das sogenannte „formale Bild“, beziehungsweise das vollkommene und absolute Zeichen seiner göttlichen Liebe, da ja dessen innerstes Wesen in keiner Weise durch irgendein geschaffenes Bild angemessen dargestellt werden kann«. [74]

83. Die Verehrung des Herzens Christi ist für unser christliches Leben insofern wesentlich, als sie die volle Offenheit des Glaubens und der Anbetung für das Geheimnis der göttlichen und menschlichen Liebe des Herrn bedeutet, so dass wir erneut sagen können, dass das Heiligste Herz eine Synthese des Evangeliums ist. [75] Es sei daran erinnert, dass die Visionen oder mystischen Erscheinungen, die von bestimmten Heiligen berichtet werden, die leidenschaftlich die Verehrung des Herzens Christi empfohlen haben, nicht etwas sind, das die Gläubigen glauben müssen, als ob sie das Wort Gottes wären. [76] Dies sind schöne Anregungen, die motivieren und viel Gutes bewirken können, obwohl sich niemand verpflichtet fühlen muss, ihnen zu folgen, wenn er nicht erkennt, dass sie ihm auf seinem geistlichen Weg helfen. Auch sei daran erinnert, dass man, wie Pius XII. erklärte, nicht sagen solle, »dass dieser Kult seinen Ausgang von einer göttlichen Privatoffenbarung genommen habe«. [77]



Pfarrblatt der Basilika Birnau

mit den Gemeinden

Deisendorf und Nußdorf



Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

Sonntag, 14. Sept.	FEST KREUZERHÖHUNG 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
Montag, 15. Sept.	Gedächtnis der Schmerzen Mariens 8.00 Heilige Messe
Dienstag, 16. Sept.	Gedenktag des Hl. Kornelius, Papst (253) Hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer (258) 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Mittwoch, 17. Sept.	Gedenktag Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin Mystikerin, Gründerin von Rupertsberg u. Ebingen, Kirchenlehrerin (1179) 8.00 Heilige Messe
Donnerst. 18. Sept.	Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe 19.00 Stille Anbetungsstunde
Freitag, 19. Sept.	Freitag der 24. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe
Samstag, 20. Sept.	HOCHFEST der BIRNAUER KIRCHWEIHE (1750) 8.00 keine Messe Aufgrund des Weihetages ausnahmsweise 10 Uhr <u>10.00</u> Feierliches Amt mit Abt Vinzenz und Konvent Mehrerau
Sonntag, 21. Sept.	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe, Männerchor Birnau 10.45 FESTMESSE 275. Kirchweihstag Basilika Birnau, Birnauer Kantorei

Kapelle St. Kosmas und Damian in Nußdorf

Samstag, 27. Sept.	17.15 Rosenkranz 18.00 Vorabendmesse PATROZINIUM der Kapelle St. Kosmas u. Damian
Samstag, 11. Okt.	17.15 Rosenkranz 18.00 Vorabendmesse 28. Sonntag im Jahreskreis

Kapelle St. Andreas in Deisendorf

Samstag, 20. Sept.	18.00 Vorabendmesse 25. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 4. Oktober	18.00 Vorabendmesse 27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

Beichtgelegenheit in Birnau: **siehe Aushang**

Sprechzeiten Pfarrbüro: Montag – Donnerstag: 9 - 12 Uhr
Frau Boos Tel. 075 56 92 03 78